

Anmeldung

Hiermit melde ich mich/ meine/n Mitarbeiter/in zum
Symposium „Maritime Notfallmedizin“
am **27.03. und 28.03.2009** in Hamburg verbindlich an:

Vorname:*) _____

Name:*) _____

Straße:*) _____

PLZ, Ort:*) _____

Telefon: _____

Telefax: _____

ggf. abweichende Rechnungsanschrift:

Firma:*) _____

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ; Ort: _____

Anmeldeschluss ist der 23. März 2009

*) Ich erkläre mein Einverständnis dazu, dass diese Daten in eine mit den Seminarunterlagen auszugebende Teilnehmerliste aufgenommen werden. - ggf. streichen -

Unterschrift, ggf. Firmenstempel

Teilnahmegebühr: 380,00 €

Übernachtung: ja nein

Ich werde am _____ anreisen

und am _____ abreisen

und bitte um Unterbringung im Hotel Hafen Hamburg oder Reservierung eines Einzelzimmers andernorts zu ca. 60,00 - 86,00 € je Nacht incl. Frühstück (je nach Verfügbarkeit) für diesen Zeitraum.

Die Hotelkosten entrichten Sie bitte direkt vor Ort.

Anreise



Veranstaltungsort: Hotel Hafen Hamburg,
Raum Bastion, Seewartenstraße 9, 20459 Hamburg

Anreise mit der Bahn ab Hauptbahnhof

S-Bahn, Linie 1, Richtung Wedel/ Linie 2, Richtung Altona/
Linie 3, Richtung Pinneberg bis zum S-Bahnhof Landungsbrücken.

Anreise mit dem PKW

Autobahn A7, Abfahrt Stellingen, Kieler Straße Richtung City, weiter auf Holstenstraße, Reeperbahn links abbiegen, Davidstraße rechts abbiegen, Bernhard-Nocht-Straße links, weiter auf Seewartenstraße

Autobahn A1, Abfahrt Elbbrücken, Billhorner Brückenstraße/B4, links Richtung Amsinckstraße, weiter auf Willy-Brandt-Straße/B4, weiter auf Ludwig-Ehrhard-Straße/B4, Zeughausmarkt links abbiegen, links bleiben in Zeughausmarkt, weiter Neumayerstraße, Seewartenstraße rechts abbiegen.

Autobahn A1, Abfahrt Horner Kreisel, 2. Abfahrt rechts Sievekingsallee, weiter auf Bürgerweide, bei B75 links abbiegen, Spaldingstraße rechts abbiegen, weiter auf Amsinckstraße (halb rechts), weiter auf Willy-Brandt-Straße/B4, weiter auf Ludwig-Ehrhard-Straße/B4, Zeughausmarkt links abbiegen, links bleiben in Zeughausmarkt, weiter Neumayerstraße, Seewartenstraße rechts abbiegen.

Hamburg
www.feuerwehrakademie.eu

Symposium
Maritime Notfallmedizin
27. – 28. März 2009

IFN
Institut für Notfallmedizin
des LBK Hamburg

DGfM
DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR MARITIME NOTFALLMEDIZIN

LBK HAMBURG
LEBENSRETTEUNGSKORPS
HAMBURG

Symposium „Maritime Notfallmedizin“ 27. und 28. März 2009

Das Symposium richtet sich an Notärzte und notfallmedizinisch interessierte Ärzte, die mit diesem Themenkomplex konfrontiert werden, z.B. durch Einsätze (individualmedizinische Erstversorgung) auf Seeschiffen, (Fracht-, Passagier- und Kreuzfahrtschiffen) Binnenschiffen und Sportbooten, sowie alle anderen, die mit dieser Thematik befasst sind oder Interesse daran haben.

Freitag 27. März 2009

Moderation: Dr. Stefan Oppermann/ Institut für Notfallmedizin

08:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer/ Stehkafee

09:00 Uhr Begrüßung

09:15 Uhr „Seekrankheit“
Referent: Dr. med. Jens Kohlhahl

10:00 Uhr „Eigensicherung“
Referent: Dr. med. Jens Kohlhahl

10:45 Uhr Pause

11:00 Uhr „Persönliche Schutzausrüstung“
Referent: Dr. med. Jens Kohlhahl

11:45 Uhr Pause

12:30 Uhr „Medizinische Ausrüstungsstandards auf Schiffen“
Referent: Dr. med. Christian Flesche

13:15 Uhr „Ertrinken und Hypothermie“
Referent: Dr. med. Christian Flesche

14:00 Uhr „Risiken durch Infektionsgefahren und Gefahrgut“
Referent: Dr. med. Christian Flesche

14:45 Uhr Pause

15:00 Uhr „Sicherheits- und Rettungseinrichtungen“
Referent: Herr Rolf Frengen

16:30 Uhr Ende des 1. Tages

Samstag 28. März 2009

Moderation: Dr. Stefan Oppermann/ Institut für Notfallmedizin

08:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer/ Stehkafee

09:00 Uhr „Seemannschaft und nautische Bedingungen“
Referent: Herr Horst Kagal

9:45 Uhr „Bordorganisation“
Referent: Herr Horst Kagal

10:30 Uhr Pause

10:45 Uhr „Schiffsspezifische psychologische Belastungen“
Referent: Prof. Dr. Hans-Joachim Jensen

11:30 Uhr „Interkulturelle Verhaltensmuster“
Referent: Prof. Dr. Hans-Joachim Jensen

12:15 Uhr Pause

13:00 Uhr „Akute und protrahierte Versorgung von Brandverletzten“
Referent: Dr. med. Stefan Lönnecker

13:45 Uhr „Funkärztlicher Beratungsdienst“
„Forensische Besonderheiten“
Referent: Dr. med. Christian Flesche

14:45 Uhr Pause

15:00 Uhr Abschlussdiskussion

15:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Referenten:

Dr. med. Christian Flesche
Krankenhaus Cuxhaven GmbH
Arztlicher Direktor, Facharzt für Anästhesie

Dr. med. Jens Kohlhahl
Facharzt für Allgemein-, Betriebs-, Notfall-, Sport- und Tauchmedizin
Cuxhaven

Prof. Dr. Hans-Joachim Jensen
Deutsche Gesellschaft für Maritime Medizin

Rolf Frengen
Sea Survival Center Cuxhaven
Ausbilder für Sicherheit / Überleben auf See
u. Luftfahrzeug – Notausstiegsverfahren

Horst Kagal
Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger
SAR-Ausbildungsstation Neustadt

Dr. Stefan Lönnecker
Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Bobberg
Ableitung für Anästhesie, Intensiv- und Rettungsmedizin

Begrenzte Teilnehmerzahl. Die Teilnehmermeldungen werden in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt. Für Nachfragen erreichen Sie Frau Noetzel bei der Akademie für Rettungsdienst und Gefahrenabwehr unter 040/ 428 51-4590.

Änderungen vorbehalten!

Ihre Anmeldung kann gerne auch per Fax an

040/ 4 28 51 - 4589

erfolgen.

Akademie für Rettungsdienst und Gefahrenabwehr

der Landesfeuerwehrschule Hamburg
Bredowstraße 4
22113 Hamburg



Akademie
für Rettungsdienst und Gefahrenabwehr
der Landesfeuerwehrschule Hamburg